

Datenschutzhinweise

Der Schutz personenbezogener Daten ist der Jagdgenossenschaft ein wichtiges Anliegen. Deshalb werden die personenbezogenen Daten der Jagdgenossen, Landwirte, Jagdpächter und Begehungsscheininhaber in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit verarbeitet.

Die im Sinne der Datenschutzgrundverordnung verantwortliche Stelle ist: Hasloh
Jagdgenossenschaft (Name/Anschrift): _____

vertreten durch den Jagdvorstand (Namen und Anschriften)
Dirk Inselmann, Bahnhofstraße 51, 25474 Hasloh

Peter Thomsen, Kieler Straße 48, 25474 Hasloh

Norbert Schadendorf-Müller, Großer Dorn 15, 25474 Hasloh

Die für die Jagdgenossenschaft gespeicherten Daten werden ausschließlich von den Mitgliedern des Jagdvorstandes erhoben und verarbeitet.

Die Jagdgenossenschaft verarbeitet die personenbezogenen Daten, die sie im Rahmen des jagdgenossenschaftlichen Verhältnisses von ihren Mitgliedern, von den Jagdpächtern und Begehungsscheininhabern sowie im Rahmen von Wildschadensverfahren von den Betroffenen erhält. Personen- und flächenbezogene Daten der Jagdgenossen werden aufgrund von Abfragen beim zuständigen Katasteramt erhoben.

Personenbezogene Daten in diesem Zusammenhang sind Name, Vorname und Adresse. Außerdem werden die grundstücksbezogenen Daten wie Flächengröße und Bezeichnung sowie ggf. eine Bankverbindung gespeichert. Die Datenerhebung und -verarbeitung wird durchgeführt zum Zwecke der gesetzlichen und satzungsrechtlichen Verpflichtung zur Bildung einer Jagdgenossenschaft, zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gegenüber Jagdpächtern oder zur Wahrung der berechtigten Interessen von durch Wildschaden betroffenen Landwirten. Zugriff auf die personenbezogenen Daten erhalten nur diejenigen Stellen, die diese zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen benötigen. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten erfolgt nur, wenn ein Gesetz dieses vorsieht oder eine Einwilligung vorliegt. Eine Datenweitergabe in ein Drittland findet grundsätzlich nicht statt.

Personen, deren Daten von der Jagdgenossenschaft erhoben und verarbeitet werden, steht ein Auskunftsanspruch sowie das Recht zur Berichtigung und Löschung unrichtiger und nicht mehr benötigter Daten bzw. Einschränkung der Verarbeitung zu.

Widerspruchsrecht

Sie haben außerdem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, wird die Jagdgenossenschaft Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ein Widerspruch kann formfrei an die Jagdgenossenschaft gerichtet werden.